

Reinigungs- und Desinfektionsplan Herzkatheter-Labor

	Wer?	Wie oft?	Was wird genommen?
Mitarbeiter - Händereinigung	Alle Mitarbeiter	Bei Betreten bzw. Verlassen des Arbeitsbereiches, vor und nach Patientenkontakt, nach WC-Besuch	Flüssigseife aus Spender, Seife gründlich abspülen (Hautirritationen!), sorgfältig abtrocknen, Hautpflege
- Hygienische Händedesinfektion	Alle Mitarbeiter	Beispiele: Vorbereiten von Injektionen /Infusionen; vor Injektionen; vor invasiven Maßnahmen, auch wenn dabei Schutzhandschuhe getragen werden (Legen von Venenkathetern); vor Tätigkeiten mit Kontaminationsgefahr; nach Kontamination ⁱ (bei grober Verschmutzung vorher diesen mit desinfektionsmittelgetränktem Papiertuch vorsichtig entfernen, Hände waschen, anschl. Desinfektion); nach dem Ausziehen der Handschuhe	Promanum N (ethanolisches Präparat) Ausreichende Menge entnehmen, über sämtliche Bereiche der trockenen Hände, insbes. Innen- und Außenflächen, einschl. Handgelenk, Fingerzwischenräume, Fingerspitzen, Nagelfalze und Daumen Hände vollständig benetzen, verreiben bis Hände trocken sind. kein Wasser zugeben!
Anziehen von Bereichskleidung	Alle Mitarbeiter	Vorbereitungen zur Untersuchung Vorbereitung von Patienten	einschl. Ablegen von Schmuck an Händen und Armen
- Sterile Kittel + Schutzhandschuhe	Arzt	Herzkatheteruntersuchung	Schutzhandschuhe über das Ärmelbündchen des Kittels ziehen
Sterile Kittel + Haarschutz, Mundnasenschutz, Bartschutz, Schutzhandschuhe	Arzt und Assistenz	Schrittmacher-Implantationen, Stentimplantation	
Patient - Rasur	Pflegende	unmittelbar vor Untersuchung Elektrorasierer Clipper 3M für verletzungsfreie Rasur	
- Hautantiseptik venöser Zugang	Arzt	Großflächig mit sterilen Tupfern über 60 Sekunden	Octeniderm und sterile Tupfer, mehrmals auftragen Alkohol. PVP-Iod-Präparat und sterile Tupfer, mehrmals auftragen <i>Einwirkdauer: 1 min</i>
- Hautantiseptik Untersuchung / Therapie	Pflegende	Großflächig mit sterilen Tupfern und Klemme über 3 Minuten mehrmals auftragen	Octeniderm und sterile Tupfer, mehrmals auftragen Alkohol. PVP-Iod-Präparat und sterile Tupfer, mehrmals auftragen <i>Einwirkdauer: 1 min</i>
Sterile Abdeckung	Arzt + Assistenz	Nach Hautantiseptik wie für konventionelle Operation	
Blutdruckmanschette	Pflegende, Ärzte	Nach Kontamination	Abwischen mit Terralin liquid, trocknen oder 70% Alkohol (verdunstet)
Stethoskop	Pflegende, Ärzte	Bei Bedarf	Abwischen mit 70% Alkohol einschl. Ohrolive
Arbeitsflächen	Jeder Mitarbeiter	Vorbereitungsplatz für Injektionen/Infusionen: bei jedem Aufziehen von Injektionen und Vorbereiten von Infusionen, Punktionsnahe Flächen, sowie nach jeder Untersuchung Ausreichend steril abgedeckte Arbeitsfläche für erforderliche Instrumente, Katheter, Kontrastmittel, Spüllösungen usw.	Alkohol 70% mit frischem Lappen oder Einmaltuch aufbringen
Kanülen	Pflegende, Ärzte	direkt nach Gebrauch (bei Kanülen), kein Recapping	Durchstichfeste Kanülensammler
Rasierer, Haarschneidemaschine	Pflegende	nach Gebrauch	mit Alkohol 70% abwischen Scherkopf in 70% Alkohol für 10 Min. einlegen, trocknen

	Wer?	Wie oft?	Was wird genommen?
Steckbecken, Urinflaschen	Pflegende	nach jeder Benutzung	Desinfizierender Steckbeckenspülautomat
Sauerstoffanfeuchtung	Pflegende	Steriles geschlossenes System (auch bei Patientenwechsel 3 Monate an Sauerstoffspender belassen), Nasensonde patientenbezogen wechseln	Bei Nichtgebrauch angebrochener Flaschen: neue Sonde und Verbindungsschlauch <i>mit Verpackung</i> an Flasche anschließen.
Waschbecken	Reinigungsdienst	1mal täglich	Umweltfreundlicher Reiniger, frischer Lappen (gelb)
WC		1mal täglich	Umweltfreundlicher Reiniger, frischer Lappen (rot)
Fußboden	Reinigungsdienst	nach jedem Untersuchungstag	hausübliches Reinigungsverfahren
	jeder Mitarbeiter	sofort nach jeder Kontamination mit potentiell infektiösem Material (z.B. Urin, Stuhl, Blut)	Sofort desinfizierend reinigen mit Alkohol 70% + frischer Lappen
Instrumente		Nach Benutzen Ablage ohne Desinfektionslösung in Container	Desinfizierende Aufbereitung + Sterilisation in der Zentralsterilisation
Wiederaufbereitung Herzkatheter		siehe eigene Verabredung	
Chirurgische Händedesinfektion	Assistierende Pflegende Ärzte	Operative Eingriffe (z.B. Schrittmacher-Implantationen) - Waschen der Hände im Idealfall > 10 min vor der Chirurgischen Hände-Desinfektion! mit Flüssigseife - Nur Fingernägel und Nagelfalze mit Bürste reinigen - Gründliches Abtrocknen der Haut mit sauberen Einmaltuch - Danach 3 Minuten alkohol. Händedesinfektionsmittel in ausreichender Menge einreiben, so dass die Haut von Händen und Unterarmen gut benetzt ist, bis die Haut trocken ist	z.B. Promanum N

Quelle: Kappstein, I.: Nosokomiale Infektionen. Zuckschwerdt, München 2002.

Im übrigen wird auf das als **Hygieneplan geltende Buch**: Sitzmann, F: Hygiene. Springer Berlin 1999 verwiesen.

ⁱ Kontamination heißt Kontakt mit (möglichem) infektiösem Material. **Beachte:** Bei jeder **Anwendung** von Desinfektionslösungen Schutzhandschuhe tragen. Lösungen nur kalt ansetzen (Vermeide schleimhautreizende Dämpfe). Erforderliche Desinfektionsarbeiten (z.B. bei septischen Patienten oder infektiösen Patienten) bei der Leitung des Reinigungsdienstes (Rufgerät 322) anmelden. Hier wird ein Zimmerverzeichnis mit notwendigen Desinfektionsarbeiten geführt.